Stadt Hildburghausen

25.10.2021

Beschlussvorlage

Einreicher: Bürgermeister

Beschlusnummer:

0584/2021

Amt: Bauamt
Sachbearbeiter: Frau Deckert
Aktenzeichen:
Bezug-Nr.:

Sitzung	Status	Datum	Abstimmung:
Stadtplanungs- und Bauausschuss	öffentlich	10.11.2021	Ja: 6 Nein:- Enth.:-
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	18.11.2021	Ja: 7 Nein: 0 Enth.: 0
Stadtrat	öffentlich	24.11.2021	Ja: 14 Nein: 0 Enth.: 0

Bezeichnung der Vorlage:

Beschluss des Einzelantrags für die Sanierungsbetreuung 2022 zur Förderung im Bund-Länder-Programm Lebendige Zentren über die Städtebauförderung

Beschlusstext:

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt die Einzelbeantragung der Sanierungsberatung 2022 zur Förderung im Bund-Länder-Programm Lebendige Zentren (ehemals Städtebaulicher Denkmalschutz) in Höhe von 30.000,00 €. Die Förderung beträgt 80 % (24.000,00 €)

gez.

Bürgermeister
Tilo Kummer

gez.

zust. Amtsleiter
Olaf Schulz

gez.

Kämmerei
Birgit Köhler

gez.

Justiziar

gez.

Amtsleiterin Haupt-
und Personalamt
Stefanie Zöller

Begründung:

Die Stadt Hildburghausen bedient sich bei der Erfüllung der Aufgaben (Vorbereitung und Durchführung der Sanierung) gem. §157 BauGB eines Sanierungsberaters. Seit April 2019 unterstützt deshalb das Büro Quaas Stadtplaner aus Weimar die Stadt Hildburghausen.

Hierbei erfüllt das Büro zahlreiche Aufgaben in Zusammenarbeit mit der Stadt Hildburghausen.

Dazu gehören u.a. die Beratung und Unterstützung der Stadtverwaltung bei der Aufstellung und Fortschreibung der Jahresanträge, der Kosten- u. Finanzierungsübersichten sowie bei allen betreffenden Finanzierungsangelegenheiten bei Sanierungen, die Mitwirkung bei der Förderantragsstellung, die Beschaffung von Finanzierungsmitteln sowie die Unterstützung bei der Abrechnung und Erstellung der Verwendungsnachweise, einschl. der Gesamtabrechnung des Gebietes, die Öffentlichkeitsarbeit, die Intensivierung der Fördermaßnahmen privater Bauherren (Sicherungen, kommunales Förderprogramm), die Mitwirkung bei Bürger- u. Architektenberatung einschl. Ortstermine, die Mitwirkung bei der Erarbeitung von Sanierungskonzepten, das Immobilienmanagement im Sanierungsgebiet durch die Vorbereitung u. Gestaltung des Grundstücksverkehrs, die Beratung der Eigentümer und die Abstimmung mit Behörden.

Die Sanierungsberatung ist eine Maßnahme der Städtebauförderung und wird im Rahmen des Bund-/Länder-Programmes Lebendige Zentren (ehemals Städtebaulicher Denkmalschutz) mit 80 % gefördert.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Maßnahme wird, vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrates, im HH-Plan 2022 eingeordnet.

Anlagen:

- Kostenkalkulation 2022

Verteiler nach der Beschlussfassung:

Sitzungsdienst

Justiziar

Amt 20

Amt 60